

Leistungsbericht für den Zeitraum: Jahr

Produkt:	Kulturveranstaltungen	4002000000	
Produktbereich:	Kultur	Sachgebiet	Kulturveranstaltungen

Leistungsumfang	Jahr	Nach dem 3. Quartal		Prognose	Erläuterung
	Plan	Plan	Ist	Zum Jahresende	
Erlöse					
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.400,00	96.300,00	98.048,30		15.400 € kommen Ende des Jahres von der Neuhoff-Fricke Stiftung
öffentlich-rechtliche Entgelte	696.000,00	522.000,00	683.207,39		
privatrechtliche Entgelte	41.600,00	31.200,00	28.118,71		Die Einnahmen aus Vermietung variieren von Jahr zu Jahr
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.100,00	3.075,00	3.410,00		
sonstige ordentliche Erlöse					
<u>ordentliche Erlöse</u>	<u>870.100,00</u>	<u>652.575,00</u>	<u>812.784,40</u>	870.100,00	
Aufwendungen					
Aufwendungen für aktives Personal	895.600,00	671.700,00	544.442,69		Einmalzahlungen und LOB erfolgen zum Ende des Jahres
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	625.800,00	469.350,00	411.453,33		Die Aufwendungen für Programm, Spielplan-druck und Heizung, Reinigung, Beleuchtung liegen im Plan
Transferaufwendungen	66.000,00	49.500,00	61.893,93		Die Umlage an die Landesbühne/TfN wurde bereits komplett ausgezahlt
sonstige ordentliche Aufwendungen	28.300,00	21.225,00	6.397,26		Die Auflösung der ehemaligen Sammelnachweise erfolgt erst zum Jahresende
<u>ordentliche Aufwendungen</u>	<u>1.615.700,00</u>	<u>1.211.775,00</u>	<u>1.024.187,21</u>	1.615.700,00	
<u>ordentliches Ergebnis</u>	<u>-745.600,00</u>	<u>-559.200,00</u>	<u>-211.402,81</u>		
außerordentliche Erlöse					
außerordentliche Aufwendungen					
<u>Ergebnis (Überschuss+)/Fehlbetrag(-)</u>	<u>-745.600,00</u>	<u>-559.200,00</u>	<u>-211.402,81</u>	-745.600,00	
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.600,00	2.700,00	0,00		Die Jahres-Erstattung aus dem FB 5 wurde intern noch nicht gebucht.
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.800,00	13.350,00	1.416,20		Büro-Mieten und Nebenkosten (FB8) wurden intern noch nicht gebucht

Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-14.200,00	-10.650,00	-1.416,20	-14.200,00	
<u>Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</u>	<u>-759.800,00</u>	<u>-569.850,00</u>	<u>-212.819,01</u>	-759.800,00	
Nachrichtlich Beträge, die jährlich gebucht werden					
Auflösungserträge aus Sonderposten	42.000,00	42.000,00			
Abschreibungen	109.000,00	109.000,00			

Bericht:

Zum Ergebnishaushalt:

Der Stand der Aufwendungen und der Erlöse unterliegt generell erheblichen saisonalen Schwankungen und kann auch zum Dritten Quartal noch deutlich vom gemittelten Wert abweichen. Abweichungen bei Aufwendungen und Erlösen stehen oft in kausalem Zusammenhang, wenn beispielsweise anstelle fester Honorarverträge Vermietungsgeschäfte vereinbart werden. Dann werden keine (hohen) Honorarzahungen fällig, im Gegenzug sind auf der Einnahmeseite lediglich Mieterlöse und Ticketgebühren zu verzeichnen. Entscheidend für das Betriebsergebnis sind die saldierten Beträge, entsprechende Abweichungen gegenüber den Planzahlen in Einnahme und Ausgabe sind die Folge.

Zur Erreichung der operativen Ziele:

- Qualitätssicherung im Spielplanangebot trotz steigender Gastspielhonorare und Veränderungen der Tourneetheater-Landschaft: Ja.
- Vernetzung mit anderen Veranstaltungshäusern / Theatern vor Ort und in der Region (Inthega e.V): Ja. J. Meyer fungiert als Landesgruppenvorsitzender der Inthega-Landesgruppe Niedersachsen-Bremen.
- Umsetzung eines erweiterten Vertriebs (Ticketverkauf, Sponsoring) auf den Landkreis / die Region: In Ansätzen Ja. Ausweitung wird angestrebt.
- Personelle und organisatorische Neuausrichtung der eigenen Pressearbeit, Disposition und Theaterkasse: Ja. Die Neuorganisation hat begonnen.
- Überprüfung der steuerlichen Rahmenbedingungen für Gastspieltheater: Ja. Der BgA Theater wird nach umsatzsteuerlichen Regeln geführt.
- Erprobung der neuen Klima-Lösung im Theater für einen denkbaren Ganzjahresbetrieb, auch - mit Blick auf ein neues weiteres Hotel – für Tagungen und Kongresse insbesondere in den Sommermonaten: Ja. Die neue Klimatechnik läuft bereits erfolgreich im Echtbetrieb.
- Unterstützung der städtischen Veranstaltungsbereiche (Märkte, Schulen) durch fachliche Beratung (Veranstaltungssicherheit) und qualifizierte personelle Betreuung (Dienstleistung, ggf. Innere Verrechnung): Ja. Beratungsleistung für Sicherheitskonzept Altstadtfest und Adventszauber.

Zum Stand der Investitionen:

Die investiven Maßnahmen des Jahres 2019 wurden bedarfsgerecht umgesetzt. Dazu gehören: WLAN im Theater (Maßnahme TUI: 4.000 Euro), Neuanschaffung Tische und Stühle (Tagungsbedarf/Besucher*innen-Foyer: 11.500 Euro), Lichttraversen und Mischpult (2.600 Euro). Basierend auf dem Sicherheitskonzept Theater (Entwurf 2019) sollen im laufenden Jahr zusätzliche Handfunkgeräte angeschafft werden (Budget: ca. 6.500 Euro). Das Gesamtinvestitionsvolumen 2019 bewegt sich im Deckungskreis des FB 4.

Prognose:

Budget wird eingehalten

Budget wird nicht eingehalten

Eingeleitete Maßnahmen zur Budgeteinhaltung: -

Datum

Unterschrift Fachbereichsleitung